Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung	Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
öffentlich	Amt 66	S0062/09	05.03.2009
zum/zur			
A0024/09			
Ratsfraktion future! – Die junge Alternative			
Bezeichnung			
Parksituation Hugo-Junkers-Allee			
Verteiler	T	ag	
Der Oberbürgermeister	17.	03.2009	
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	09.	04.2009	
Stadtrat	30.	04.2009	

Der Oberbürgermeister wurde beauftragt zu prüfen, inwieweit durch Änderung der Stellflächenanordnung entlang der Hugo-Junkers-Allee zusätzliche Parkmöglichkeiten geschaffen und gleichzeitig Gefahrenquellen reduziert werden können.

Die Stadtverwaltung möchte wie folgt Stellung nehmen.

Die vorhandene Stellplatzordnung besteht seit vielen Jahren und hat sich bewährt. Sie wurde eingerichtet, weil davor beidseitig geparkt wurde und ein ungehindertes Durchfahren, insbesondere der Busse nicht gewährleistet war, es kam ständig zu Behinderungen und Konflikten. Deshalb wurde, auch um die Reduzierung der Geschwindigkeit zu unterstützen, ein wechselseitiges Parken angeordnet. Die Strecken beidseitig zum Parken sind so bemessen, ebenso die Wechselstrecke zwischen den wechselnden Parkständen, dass kein Slalom fahren vonnöten ist.

Das Nichteinhalten der Parkordnung durch einige Verkehrsteilnehmer kann durch verstärkte Kontrollen des Fachbereiches Bürgerservice und Ordnungsamt geahndet und reduziert werden. Eine Neuordnung des ruhenden Verkehrs ist aus Sicht der Stadtverwaltung nicht notwendig.

Dr. Scheidemann Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr